

Dieses Bauprojekt der Stadt und der Region Solothurn ist ein Beitrag zur Langsamverkehrs-Offensive Solothurn – und Region!



Provisorische Velostation | Hauptbahnhof Solothurn



Die Langsamverkehrs-Offensive Solothurn – und Region!(LOS!)

Um den Verkehrsproblemen der Agglomeration Solothurn besser begegnen zu können, soll der Langsamverkehr gezielt gefördert werden.

Mit dem Velo oder zu Fuss ist man auf kurzen Distanzen oft am schnellsten und erst noch kostengünstig und umweltschonend unterwegs. Daher startete die Region Solothurn die Langsamverkehrs-Offensive. Dabei werden die Planung und die baulichen Aktivitäten von Kanton, Stadt und Agglomerationsgemeinden gezielt aufeinander abgestimmt.

Über die Schlüsselprojekte von LOS! wird regelmässig informiert. Alle News sind jederzeit verfügbar auf www.so-los.ch



Ein Schlüsselprojekt für LOS!

Der Hauptbahnhof Solothurn ist die zentrale Umsteigeplattform vom Langsamverkehr (LV) zum öffentlichen Verkehr (öV) in der Region. Damit sie funktioniert, spielen gesicherte Abstellplätze eine wesentliche Rolle. Um dies zu gewährleisten, soll eine Velostation entstehen. Nach der Umgestaltung des Bahnhofplatzes wird in der jetzigen Personenunterführung ihr Standort sein. Ab Mai 2007 wird ein Provisorium etwas **östlich des Bahnhof-Hauptgebäudes** geschaffen. Somit wird am Hauptbahnhof Solothurn eine zentrale Dienstleistung angeboten, die den LV markant aufwertet.

Verbesserungen

Mit der bewachten Velostation können die LV-Teilnehmenden endlich auch mit ihrem komfortablen, neuen Velo zum Bahnhof fahren, ohne befürchten zu müssen, dass es gestohlen oder von Vandalen zerstört wird. Damit macht natürlich auch das Velofahren wieder mehr Spass.

Bewachung

Das Risiko, dass beim Bahnhof edle Velos oder einzelne Teile davon geklaut oder von Vandalen zerstört werden, ist ziemlich gross. Mit der bewachten Velostation können endlich sichere Abstellplätze geboten werden.



Ordnung

Chaotische Verhältnisse bei den Veloabstellplätzen gehören heute zur Tagesordnung. Die Velostation sorgt beispielsweise für eine wirksame Entlastung an der Bahnhofstrasse.



Die definitive Velostation ...
... wird in der heutigen Personenunterführung zu liegen kommen: ein Parkhaus für 550 Velos. Der Betrieb sowohl der provisorischen als auch der definitiven Velostation wird im Rahmen eines Beschäftigungsprogramms von der Regiomech Zuchwil übernommen.



Langsamverkehr – schneller als Sie denken!